

Die Autorinnen und Autoren

Univ.-Prof. Dr. **Ulrike Bechmann**, geb. in Bamberg, Professorin für Religionswissenschaft an der Universität Graz; Studium der Theologie sowie der Islamwissenschaft und Arabistik an der Universität Bamberg; Doktorat in Kath. Theologie (Altes Testament, 1988) und Mag. der Islamwissenschaft und Arabistik (1996); Dezember 1989-November 1999 Geschäftsführerin und Theologische Referentin des Deutschen Komitees des Weltgebetstags der Frauen, ab 1.11.1999 Wissenschaftliche Assistentin/Oberassistentin am Lehrstuhl Kath. Theologie der Kulturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Bayreuth; Habilitation 2004 an der Kulturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Bayreuth, seit 1.3.2007 Professorin für Religionswissenschaft an der Universität Graz. Forschungsschwerpunkte: Kultur, Geschichte und Religion im Nahen Osten in Geschichte und Gegenwart; Feministische Bibellektüre interkulturell, Bibel und Koran; Ökumene der Frauen; Interreligiöser Dialog.

Univ.-Doz. Dr. **Hannes D. Galter**, Altorientalist an der Karl-Franzens-Universität Graz, Studium der Altorientalistik, vgl. Sprachwissenschaft und Germanistik in Graz und Wien. Dissertation über den mesopotamischen Gott Enki/Ea. Nach Assistententätigkeiten in Toronto und Graz Wechsel in die Erwachsenenbildung. Von 1996 bis 2019 Direktor der Österreichischen Urania für Steiermark. Parallel dazu Habilitation für Altorientalistik mit Arbeiten zur Textanalyse assyrischer Königsinschriften. Hauptforschungsgebiete sind die mesopotamische Literatur, die assyrische Geschichte und die Anfänge der österreichischen Orientalistik. Mit Syrien eng durch jahrelange Reisetätigkeit und Forschungsarbeiten in Aleppo, Raqqa und Arslan Tasch verbunden.

Univ.-Prof. DDr. **Manfred Hutter**, Studium der Katholischen Theologie (Dissertation 1984 bei Prof. DDr. Claus Schedl) und der Vergleichenden Sprachwissenschaft, Orientalistik und Alte Geschichte (Dr. phil. 1991). Von 1982 bis 2000 am Institut für Religionswissenschaft der Universität Graz tätig (Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für Religionswissenschaft 1990 und Ernennung zum Ao. Univ.-Prof. für Religionswissenschaft 1997). Seit Oktober 2000 Professor für Vergleichende Religionswissenschaft am Institut für Orient- und Asienwissenschaften (IOA) der Universität Bonn. Forschungsschwerpunkte: Religionsgeschichte des Alten Orients und des nicht-islamischen Iran; religiöser Pluralismus und Minderheitenreligionen in Südostasien.

Ao. Univ.-Prof. Dr. **Karl Prenner**, Studium der Fachtheologie (Mag. und Dr.) in Graz; Arabisch- und Judaistik-Studien an der Universität Wien; ab 1980 Univ.-Ass. am Institut für Religionswissenschaft; 1982-1993 Leiter der Abteilung „Islamwissenschaft mit Schwerpunkt Koranforschung“; 1985 Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für „Islamwissenschaft mit Schwerpunkt Koranforschung“ am Institut für Religionswissenschaft; 1995/96-1999/2000 Lehrbeauftragter an der Katholisch-Theologischen Hochschule/Theologische Fakultät Linz; ab 1997 Ao. Univ.-Prof.; seit 2016

i.R. Forschungsschwerpunkte: Vergleichende Aspekte zu den drei monotheistischen Religionen, Kulturgeschichte des Islam in Europa, Zum Modernediskurs in den muslimischen Gesellschaften.

Ao. Univ.-Prof. Ing. Dr. **Christian Wessely**, Agraringenieur, Studium der Fachtheologie, Spezialisierung auf den Bereich „Theologie und audiovisuelle Medien“. Dissertation 1995 zu „Mythologischen Strukturen in der Unterhaltungsindustrie“, Habilitation zu „Ekklesiologie des Diakonates“ 2004. Lehrbefugnis als Universitätsdozent für Fundamentaltheologie. Chefredakteur des Journal for Religion, Film and Media und Mitglied des internat. Forschungsnetzwerkes „Film und Theologie“.

Univ.-Prof. DDr. **Franz Winter**, Professor für Religionswissenschaft an der Universität Graz; Studium der Theologie, Religionswissenschaft, der Klassischen Philologie und der Indogermanistik; Studien- und Forschungsaufenthalte in Graz, Wien, Salzburg, Rom, Kyoto, Tokyo, Boston (Fulbright) und Nizwa (Oman); Doktorat in Klassischer Philologie (1999) und Religionswissenschaft (2005 sub auspiciis praesidentis rei publicae); Habilitation in Religionswissenschaft an der Universität Wien (2010), seit April 2019 Professor für Religionswissenschaft an der Universität Graz. Forschungsschwerpunkte: Geschichte des Kontaktes zwischen Europa und Asien von der Antike bis zur Gegenwart; Religionsgeschichte West-, Süd- und Ostasiens; religiöse Gegenwartskultur.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Br. **Nikodemus Paul Glößl OFM**, IT-Spezialist und Franziskaner, studentischer Mitarbeiter 2020/21 am Institut für Systematische Theologie, Fachbereich Fundamentaltheologie. Studium der Fachtheologie.

Katharina-Maria Grilz, studentische Mitarbeiterin 2021/22 am Institut für Systematische Theologie, Fachbereich Fundamentaltheologie. Studium der Fachtheologie.

Mag. Fabian Müller, Fachtheologe und wissenschaftlicher Mitarbeiter 2020 am Institut für Systematische Theologie, Fachbereich Fundamentaltheologie.